HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

JURISTISCHE FAKULTÄT

PRÜFUNGSBÜRO



Klausuren und Hausarbeiten im Zivilrecht, Strafrecht und Öffentlichen Recht

2. Semester (SoSe)	3. Semester (WS)		4. Semester (SoSe)		5. Semester (WS)		6. Semester (SoSe)	
Juli/August: Zwischenprüfung (1. Termin) ZI/ÖI/SI In Vorbereitung auf die staatliche Pflichtfachprüfung wird dringend empfohlen, alle Klausuren am 1. Termin zu schreiben. Dann kann im Falle des Nichtbestehens der 2. Termin bereits für die Wiederholung genutzt werden. In diesem Semester sollte spätestens begonnen werden, Hausarbeiten mitzuschreiben. Empfehlenswert ist es, für jede vorlesungsfreie Zeit eine Hausarbeit einzuplanen.	Oktober: Zwischenprüfg. (2. Termin) Z I / Ö I / S I Z I ist Zulassungs- voraussetzung für Z II+III; Ö I für Ö II+Ö III; S I für S II. Die komplette Zwischenprüfung ist Zulassungsvorausset zung für die Schwerpunktprüfung im 5. Semester.	Februar/März: Hauptstudium (1. Termin) Z II /Ö III Zwischenprüfung (Wiederholung*) Z I / Ö I / S I	Mai/Juni: Hauptstudium (2. Termin) Z II /Ö III	Juli/August: Hauptstudium (1. Termin) Z III / Ö II /S II Zwischenprüfung (1. Termin) Z I / Ö I / S I Hier muss spätestens die dritte Hausarbeit für das Modul Rechtswissenschaftliche Fallbearbeitung (RF) absolviert werden. Das Modul RF ist Zulassungsvoraussetzung für die Schwerpunktprüfung im 5. Semester.	Oktober: Hauptstudium (2. Termin) Z III / Ö II /S II Hauptstudium (Wiederholung*) Z II / Ö III Zwischenprüf. (2. Termin) Z I / Ö I /S I	Februar/März: Schwerpunkt- klausur Hauptstudium (1. Termin) Z II /Ö III Hauptstudium (Wiederholung*) Z III / Ö II /S II Zwischenprüfung (Wiederholung*) Z I / Ö I / S I	Mai/Juni: Hauptstudium (2. Termin) Z II /Ö III	Juli/August: Mündliche Schwerpunkt- prüfung Hauptstudium (1. Termin) Z III / Ö II /S II Zwischenprüfg. (1. Termin) Z I / Ö I / S I

fett gedruckt: Prüfungstermine gemäß empfohlenem Studienverlaufsplan

*Wiederholungstermine: Eine Teilnahme an Wiederholungsklausuren ist nur denjenigen Studierenden möglich, die sich für den regulären 1. oder 2. Prüfungstermin angemeldet hatten und an der Klausur krankheitsbedingt nicht teilnehmen konnten oder bereits einen Fehlversuch bzw. nicht bestandenen Freiversuch haben. Eine Ausnahme gilt nur für Hochschulwechsler*innen, die auf besonderen Antrag (per E-Mail an das Prüfungsbüro) zu Wiederholungsterminen zugelassen werden, um eine Verlängerung der Studienzeit durch den Hochschulwechsel zu vermeiden.